

## ERRATA

### ZUM HAUPTPROGRAMM DES 40. KONGRESSES DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR SOZIOLOGIE

**Dienstag, 15.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

#### **Sektion Familiensoziologie**

##### **Aktuelle Projekte familiensoziologischer Forschung**

Organisation: **Oliver Arránz Becker** (Halle), **Marcel Raab** (Mannheim)

**NEUER NAME: Andreas Hirsland** (Nürnberg), **Daniel Kühn** (Augsburg), **Lisa Abbenhardt** (Augsburg), **NEU: Wiebe Sudeh Hoffmann** (Augsburg): **Endlich Arbeit, alles gut?**

**'Renormalisierungsprozesse' in Hartz IV-Familien**

**Sylvia Keim-Klärner:** Alleinerziehende Eltern in ländlichen Peripherien: Wechselwirkungen zwischen sozialer und räumlicher Benachteiligung

**Lara Minkus** (Bremen), **Sonja Drobnic** (Bremen): Der Schwangerschaftsabbruch als sozialer Prozess

**Ulrike Zartler** (Wien), **Marlies Zuccato-Doutlik** (Wien): „Im Namen der Republik“ – Scheidungs- und Pflegschaftsakten als Orte diskursiver Praxis

**Anja Steinbach** (Duisburg-Essen), **Lara Augustijn** (Duisburg-Essen): Betreuungsmuster in Wechselmodellfamilien

**Sonja Bastin** (Bremen), **Daniela Hög** (Bremen), **Sonja Drobnic** (Bremen):

Partnerschaftsstabilität in Deutschland heute – Was können wir aus der Betrachtung homosexueller Partnerschaftsverläufe lernen?

**Dienstag, 15.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

#### **Sektion Jugendsoziologie**

##### **Jugend in Bewegung. (Un)Sichtbarkeiten in gesellschaftlichen Transformationsprozessen**

Organisation: **Paul Eisewicht** (Dortmund), **Marcel Eulenbach** (Gießen), **Carsten Heinze** (Hamburg)

**NEUER ORT: Judith Conrads** (~~Osnabrück~~) (Münster): „Wir sind die Hoffnung dieses Landes“ – jugendliche Subjektwerdung und adoleszente Handlungsräume zwischen individueller Autonomie und struktureller Ungleichheit

**Andreas Fischer** (Erlangen-Nürnberg): „Die Jugend“ und „die Arbeit“. Zwischen widersprüchlichen Erzählungen, Generationendebatten und empirischen Erkenntnissen

**Lea Puchert** (Rostock): Jugendkulturen in der digitalisierten Moderne: Neue Visualitäten?

**Nico Maximilian Steinmann** (Dortmund): „Die machen das doch nur, weil die dann schulfrei haben“ – Fridays for Future im Spannungsfeld zwischen Engagement und Erlebnis

**Natalia Waechter** (Graz): Fridays for Future im Spannungsfeld von Handlung und Struktur: Eine Untersuchung des Selbstverständnisses junger UmweltaktivistInnen – selbstverantwortliche Akteure oder Opfer der Politik älterer Generationen?

**Dienstag, 15.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

#### **China und Deutschland: Wechselseitige Spannungsverhältnisse in Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur**

Organisation: **Rüdiger Lautmann** (Bremen), **Dominik Pietzcker** (Berlin und Hamburg)

**Rüdiger Lautmann** (Bremen), **Dominik Pietzcker** (Berlin und Hamburg): Einführung zum Thema „Deutsch-chinesische Spannungsverhältnisse“

**Dagmar Schäfer** (Berlin): Das historische Mandat der Wissenschaft. Ein Vergleich der Mobilisierung von Bildungs- und Techniktraditionen China/Deutschland

**Anno Dederichs** (Tübingen): Soziologisches Interesse an deutsch-chinesischen Wirtschaftskooperationen – Kulturelle Differenzierung und Fremdwahrnehmung  
**Marius Meinhof** (Dresden): Der frühe Coronavirus-Diskurs in China und Deutschland  
**Tina Miedtank** (Neuchâtel): Die Begegnung mit dem Drachen: Verhandlungen von Machtverhältnissen in chinesischen Unternehmen in Deutschland  
**NEUER VORTRAG: Chunchun Hu** (Shanghai): Projekt China, oder: was ist chinesisch?

**Mittwoch, 16.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Alter(n) und Gesellschaft et al.**

**Um\_Ordnung der Generationenverhältnisse!? Biographische und generationale Spannungen in modernen Gesellschaften**

(in Kooperation mit der Sektion Jugendsoziologie und der Sektion Soziologie der Kindheit)

**NEUER CHAIR:** Organisation: **Sabine Bollig** (Trier), ~~**Helga Pelizäus-Hoffmeister** (München)~~,

**NEU: Miranda Leontowitsch** (Frankfurt), **Anja Schierbaum** (Köln)

**Anna Wanka** (Frankfurt am Main), **Grit Höppner** (Münster): un/doing age – Ein de/konstruktivistischer Ansatz zur Analyse spannungsreicher Altersverhältnisse

**Mareike Scherer** (Zürich): Im Wandel: Ein transgenerationaler und biographischer Blick auf junge Erwachsene im Spannungsfeld der „2. Diasporageneration“

**Marc Breuer** (Köln): Intergenerationale Konflikte um Pflegesettings in migrantischen Bevölkerungsgruppen

**Tobias Franzheld** (Koblenz): Kindeswohl aus Sicht von Jugendlichen – eine theoretische und empirische Suche nach Gefährdungskonstruktionen von Jugendlichen

**REIHENFOLGE DER VORTRAGENDEN GEÄNDERT**

**Mittwoch, 16.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Modellbildung und Simulation**

**Soziale Normen: Konflikte, Kooperation, Polarisierung**

Organisation: **Andreas Diekmann** (Zürich), **Thomas Gautschi** (Mannheim), **Monika**

**Jungbauer-Gans** (Hannover), **Knut Petzold** (Bochum)

**Rolf Becker** (Bern): Voting behavior as social action – Habits, Norms, Values, and Rationality in Electoral Participation

**Wojtek Przepiorka** (Utrecht): Signaling norms

**Sven Banisch** (Leipzig), **Felix Gaisbauer** (Leipzig), **Armin Pournaki** (Leipzig), **Eckehard Olbrich** (Leipzig): Social Feedback Theory and the Spiral of Silence

**Lukas Bösch** (Leipzig): Contextual Conditions for Fairness: Intriguing Evidence from two Empirical Field Studies

**NEUER AUTOR: Frederic Gerdon** (Mannheim), **Kilian Theil** (Mannheim), **Christoph Kern** (Mannheim), **Ruben Bach** (Mannheim), **Frauke Kreuter** (Mannheim), **Heiner Stuckenschmidt** (Mannheim), **NEU: Kai Eckert** (Stuttgart): Exploring Impacts of Artificial Intelligence on Urban Societies with Social Simulations

**Georg Mueller** (Fribourg): Petri Nets for Modelling Norms of Social Exchange

**Mittwoch, 16.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Politische Soziologie**

**Eskalationsdynamiken und Verlaufsformen sozialer Konflikte in den Gegenwartsgesellschaften**

Organisation: **Peter Imbusch** (Wuppertal), **Dieter Rucht** (Berlin)

**Lotta Mayer** (Wuppertal): Dynamiken der Konstitution und Eskalation sozialer Konflikte

**VORTRAG GESTRICHEN:** ~~Hendrik Hinrichsen~~ (Göttingen): ~~Zur sequenziellen Verkettung und Wechselwirkung verschiedener sozialer Konfliktfelder und verhandlungen im Nahostkonflikt~~  
**Jörg Radtke** (Siegen), **Fritz Reusswig** (Potsdam), **Emily Drewing** (Siegen), **Julia Zilles** (Siegen), **Julia Raspel** (Krefeld): ~~Abschied vom Gemeinschaftswerk? Zur Bedeutung des Populismus für die Konfliktkultur der Energiewende~~  
**Maria Budnik** (Erfurt), **Katrin Grossmann** (Erfurt), **Christoph Hedtke** (Erfurt): ~~Bedeutung von Konfliktkonstellationen für Entstehung und Verlauf von migrationsbezogenen Konflikten~~

**Mittwoch, 16.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Religionssoziologie**

**Religion in Zeiten der Klimakrise**

Organisation: **Jens Köhrsen** (Basel), **Silke Gülker** (Leipzig)

**VORTRAG GESTRICHEN:** ~~Lutz Greisiger~~ (Halle-Wittenberg): ~~Von „Endzeitsekte“ bis Instrument des Antichristen: Klimakrise und apokalyptische Rhetorik~~

**Carolyn Hillenbrand** (Münster): Religion: a curse or blessing for the socio-ecological transformation? – A research design for global cross-country analyses of the role of religion in ecological attitudes and behaviors

**Ann-Katrin Gässlein** (Luzern): „Ökospiritualität“ als Thema religionsverbindender Feiern in der Schweiz

**Christophe Monnot** (Straßburg): Greening of the Churches: the (very) slow transition from words to deeds

**Irene Becci** (Lausanne), **Alexandre Grandjean** (Lausanne), **Salomé Okoekpen** (Lausanne): Who Spiritualizes What in Ecology? Beyond the Global and Universal Claims of Green Spiritualities

**Mittwoch, 16.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Rassismuskritik und Organisationen**

Organisation: **Juliane Karakayali** (Berlin)

**VORTRAG GESTRICHEN:** ~~Paul Mecheril~~ (Bielefeld): ~~Macht die Analyseperspektive „Institutionelle Diskriminierung“ das Analyseinstrument „Institutioneller Rassismus“ überflüssig?~~

**Thomas Kemper** (Osnabrück), **Linda Supik** (Hannover): Klassifikationen von Migration und Sprache – Eine Analyse von Datensätzen und Publikationen der Bildungsforschung und der amtlichen Statistik

**Saphira Shure** (Bielefeld), **Anja Steinbach** (Oldenburg): The racial school. Die nationale Schule und ihre Rassekonstruktionen

**Juliane Karakayali** (Berlin), **Mareike Heller** (Berlin): Othering und Segregation

**VERANSTALTUNG GESTRICHEN:** Mittwoch, 16.09.2020, 17:30-19:00 Uhr

**Soziologisches Arbeiten außerhalb der Alma Mater**

Organisation: DGS-Ausschuss „Soziologie als Beruf“

**NEUE VERANSTALTUNG** Freitag, 18.09.2020, 10:00-13:00 Uhr

**Auftaktveranstaltung der Arbeitsgruppe Soziologische (digitale) Lehre**

Organisation: **Lisa Kressin** (Luzern), **Isabel Steinhardt** (Kassel)

Die Soziologie beschäftigt sich seit ihrer Gründung mit der Frage nach ihrer „Lehrgestalt“ und kommt zu der Einsicht, dass diese vielfältig ist. Trotz dieser Beschäftigung gab es innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) bisher keinen institutionalisierten Ort, um sich dauerhaft und reflexiv über Lehre auszutauschen, obwohl die Lehre ein immanent wichtiger Teil der Disziplin ist. Nicht zuletzt die Corona-Pandemie und die damit einhergehende Umstellung auf Online-Lehre hat gezeigt, dass Bedarf an einer gemeinsamen statt individuellen Auseinandersetzung mit der Lehre und ihren Herausforderungen besteht. Aus diesem Grund haben wir uns für die Einrichtung der Arbeitsgruppe „Soziologische (digitale) Lehre“ in der DGS eingesetzt, die mit der Auftaktveranstaltung ihre Arbeit aufnehmen soll. Bisher angedachte Ziele der Arbeitsgruppe sind:

- Dauerhafter Austausch über soziologische (digitale) Lehre z.B. via SocioHub.
- Erstellung eines Repositoriums für Lehrideen und Lehrmaterialien.
- Sichtbarkeit von Lehrleistungen.
- Forschung über soziologische Lehre sichtbar(er) machen und den Austausch darüber, z.B. über Konferenzen, anregen.

Derzeit befindet sich die Arbeitsgruppe in der Findungs- und Aufbauphase, die oben aufgeführten Punkte sind entsprechend erste Ideen. Um die Arbeitsgruppe mit Leben zu füllen, suchen wir Mitstreiter\*innen aus allen Statusgruppen. Bei der Auftaktveranstaltung der Arbeitsgruppe möchten wir über Beteiligungsformate, Erwartungen an und weitere Ziele der Arbeitsgruppe diskutieren, sowie gemeinsame Ideen für die Zukunft entwickeln.

**VERANSTALTUNG GESTRICHEN: Freitag, 18.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

~~Freundschaft und Lebensführung: Spannungen einer (un-)politischen Beziehungsform in Zeiten des globalen Wandels~~

**VERANSTALTUNG GESTRICHEN: Freitag, 18.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

~~The Social Order of the Camp. Cases and Theories~~

Veranstaltung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Bei Interesse an Teilnahme bittet die Organisatorin um Interessensbekundung per E-Mail: [bochmann@soziologie.uni-siegen.de](mailto:bochmann@soziologie.uni-siegen.de)

**NEUE VERANSTALTUNG Freitag, 18.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

**Videoanalyse als Gesellschaftsanalyse?! Aktuelle Potentiale und neue Herausforderungen videobasierter Interaktionsforschung - eine Ad-hoc-Gruppe des Netzwerks videoanalyse.net**

Organisation: **Rene Tuma** (Amsterdam), **Christian Meier zu Verl** (Konstanz), **Ajit Singh** (Berlin)

**Sarah Hitzler** (Bielefeld), **Daniela Böhringer** (Duisburg-Essen): Methodologische Reflexionen zunehmender Komplexität: Videodaten in der Konversationsanalyse

**Babette Kirchner** (Dortmund): Phänomenologisch gestützte Videoanalyse - Ein methodisch-methodologisches Plädoyer

**Mira Hill** (Lüneburg): Videobasierte Forschung, Öffentlichkeiten und ‚Perspektiven des Partikularen‘

**Felix Albrecht** (Karlsruhe) Prognosepotentiale von Videoanalysen am Beispiel einer Studie zum autonomen Fahren

**Achim Brosziewski** (Turgau): Interaktion, Theater, Video: Zur gesellschaftlichen Medialisierung von Örtlichkeit

**NEUE VERANSTALTUNG Freitag, 18.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

**Viren – Globale und lokale Nebenwirkungen**

Organisation: **Annerose Böhrer** (Erlangen-Nürnberg), **Marie-Kristin Döbler** (Erlangen-Nürnberg)

**Marie-Kristin Döbler** (Erlangen-Nürnberg), **Annerose Böhrer** (Erlangen-Nürnberg): „Auf Grund der aktuellen Lage“ – Soziologie aus dem Homeoffice

**Larissa Pfaller** (Erlangen-Nürnberg), **Tobias Schramm** (Erlangen-Nürnberg), **Nadja Morgenstern** (Erlangen-Nürnberg): „Als wären wir Viren auf zwei Beinen“ – Das Abjekte in der Corona-Krise

**Ekkehard Coenen** (Weimar): Der Tod und das Virus. Soziologische Betrachtungen eines »thanatopraktischen Ausnahmezustands«

**Viola Dombrowski** (Koblenz-Landau), **Marc Hannappel** (Koblenz-Landau), **Oul Han** (Koblenz-Landau), **Lukas Schmelzeisen** (Koblenz-Landau), **Matthias Kullbach** (Koblenz-Landau): Epidemie, Pandemie, Infodemie – Zur Genese eines Risikodiskurses

**Sarah Lenz** (Hamburg), **Martina Hasenfratz** (Hamburg), **Ruth**

**Manstetten** (Gießen): Gesellschaft als Risiko. Situationsanalysen zur Corona-Pandemie

**Freitag, 18.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Soziale Probleme und soziale Kontrolle**

**Die Logik des Verdachts I. Prävention als gesellschaftliche Selbstverständlichkeit**

Organisation: **Mechthild Bereswill** (Kassel), **Anke Neuber** (Wolfenbüttel)

**Isabel Kusche** (Karlsruhe), **Christian Büscher** (Karlsruhe): Technologiemonitoring zur Prävention von Extremismus und terroristischer Gewalt

**Yannik Porsché** (München): Kategorisierungspraktiken in der Extremismusprävention

**Katharina Leimbach** (Frankfurt am Main): Erhaltung, Wiederherstellung oder Umordnung? Risiken und Nebenwirkungen der Extremismusprävention

**Dirk Lampe** (Bremen): Agent\*innen der Präventionsgesellschaft? – Akteure Sozialer Kontrolle und das Vorsorgeparadigma

**Marlon Barbehön** (Heidelberg): Die präventive Krise der Politik: Zur Gegenwartsüberforderung durch Zukunftszugriffe

**REIHENFOLGE DER VORTRAGENDEN GEÄNDERT**

**NEUE UHRZEIT: Freitag, 18.09.2020, ~~13:30-16:30 Uhr~~ NEU: 10:00-13:00 UHR**

**Hochschulen unter Spannung**

Organisation: **Markus Lörz** (Hannover), **Martin Neugebauer** (Berlin)

**Kristina Lindemann** (Frankfurt am Main): How Did the Great Recession Affect Inequalities in Entry to Tertiary Education? Evidence from 31 Countries

**Christina Haas** (Luxemburg), **Andreas Hadjar** (Luxemburg): Wie beeinflusst die soziale Herkunft Studienverläufe von Bachelorstudierenden in Deutschland? Eine Rekonstruktion mittels Sequenzmusteranalyse

**Janina Beckmann** (Köln), **Joachim Piepenburg** (Köln), **Lukas Fervers** (Köln): Sustainable improvement or flash in the pan? The long-term effects of a counselling intervention for high school students' persistence in higher education

**Rolf Becker** (Bern): Schall und Rauch? Der Einfluss der Bologna-Reform auf die Bildungserträge für Universitätsabsolventen in der Schweiz

**Annabell Daniel** (Berlin), **Martin Neugebauer** (Berlin): Was kostet ein Studienabbruch? Eine experimentelle Studie zu den individuellen Folgen auf dem Arbeitsmarkt

~~Montag, 21.09.2020, 10:00-13:00 Uhr~~

**NEUER TERMIN: Donnerstag, 17.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Klimawandel im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Politik und Massenmedien: Zeitsoziologische Perspektiven**

Organisation: **Youssef Ibrahim** (Hamburg), **Simone Rödder** (Hamburg)

**Simone Rödder** (Hamburg): Multiple Welten oder „Global We“? Umweltrisiken, kommunikative Risiken und die Rolle der Soziologie

**Youssef Ibrahim** (Hamburg): Forschungszeit, Klimazeit und politische Dringlichkeit: Von der Wetterbeeinflussung zur Attributionsforschung

**Martin David** (Leipzig): „Dafür haben wir jetzt keine Zeit mehr!“ Temporalisierte Handlungslogiken am Beispiel des Atom- und Kohleausstiegs in der Klimakrise

**Markus S. Schulz** (Erfurt): Szenarien unter Spannung: Die Zeiten des Klimawandels

**#Neuer Vortrag: Anna Henkel** (Passau): Zukunftsbewältigung im Anthropozän

Kommentar 1: **Anita Engels** (Hamburg)

Kommentar 2: **Peter Weingart** (Stellenbosch/Bielefeld)

**Montag, 21.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

**Materialitäten unter Spannung**

Organisation: **Julia Hahmann** (Vechta), **Grit Höppner** (Münster)

**Anne Münch** (München): „Und ständig verschwinden hier irgendwelche Dinge.“ –

Spannungsreiche Materialitäten in der informellen Pflege von Menschen mit Demenz

**Vera Gallistl** (Wien), **Anna Wanka** (Frankfurt am Main): Warum Cyborgs nicht altern – Spannungen zwischen neuen Technologien und alternden Körpern

~~VORTRAG GESTRICHEN: Grit Höppner (Münster): Mensch-Ding-Gemeinschaften werden: Zum Zusammenhang von spannungsreichen Assemblagen und Gemeinschaftsbildung im Seniorenheim~~

**Julia Hahmann** (Vechta): „There’s nothing wrong with my body“ – Über das spannungsreiche Verhältnis von Körpern und Kleidung

**Annerose Böhrer** (Erlangen-Nürnberg): „Der Schicke aus Plastik“ – Überlegungen zur Materialität des Organspendeausweises

**Montag, 21.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Dis-/Ability in Interaction: Zwischen Krise und Kooperation**

Organisation: **Andreas Wagenknecht** (Siegen), **Christian Meier zu Verl** (Konstanz), **Marvin Sieger** (Siegen)

~~VORTRAG GESTRICHEN: Natalie Geese (Siegen): Die Entstehung von (Nicht-/)Behinderung durch Praktiken des Helfens in Interaktionen zwischen Mobilitätsassistenten, ihren blinden Nutzer\*innen und sehenden Personen~~

**Imke Niediek** (Hannover): Kommunikationsassistentz als interaktionale Praxis zwischen Unterwerfung und Überschreitung

**Jo Reichertz** (Essen): Möglichkeiten der beobachtenden Teilnahme von Menschen mit der Diagnose ‚Demenz‘

**Robert Stock** (Konstanz): Situationen nicht-visueller Mobilität. Langstock-Gehen und Praktiken digitaler Medien

~~Dienstag, 22.09.2020, 13:30-15:00 und 15:30-17:00 Uhr~~

**NEUE UHRZEIT: Dienstag, 22.09.2020, 13:30-16:00**

**Die Veranstaltung „Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis“. Zur Aktualität von Max Weber (1864-1920) – hundert Jahre nach seinem Tod**

~~Dienstag, 22.09.2020, 10:00-13:00 Uhr~~

**NEUER TERMIN: Dienstag, 15.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Wie werden soziologische Theorien gemacht – und was folgt daraus für die Praxis der Theoriebildung? Von der Soziologie zur Methodologie soziologischer Theorie**

Organisation: **Tobias Werron** (Bielefeld), **Sina Farzin** (München)

**Michael Guggenheim** (London): The Media of Theorizing: Understanding Horizontal Translations

**Julian Go** (Chicago): Theoretical Innovation and Perspectival Realism

**Tobias Schlechtriemen** (Freiburg): Dealing with social figures within sociological theorizing

**Isaac Ariail Reed** (Charlottesville): Sociology as a Human Science: On theoretical leaps of interpretation

**Dienstag, 22.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

**Digitalisierung, Lebensführung und soziale Ungleichheit**

Organisation: **Anja Röcke** (Berlin), **Hannah Schilling** (Berlin), **Cosima Langer** (Berlin)

**NEUER AUTOR: Florian Eyert** (Berlin), **NEU: Florian Irgmaier** (Berlin),

**Lena Ulbricht** (Berlin): Lebensführung unter Spannung im Regime algorithmischer Regulierung: Das Beispiel Uber

**Moritz Altenried** (Lüneburg), **Stefania Animento** (Lüneburg): Plattformarbeit in Urbanen Räumen: Technologie, Flexibilität, Migration

**Hannah Schilling** (Berlin): Über die Runden kommen in digitalisierte Arbeit.

Prekarisierungsprozesse unter jungen Erwachsenen in Abidjan und Berlin

**Freitag, 18.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Sektion Sozialpolitik**

**Forum sozialpolitischer Forschung**

Organisation: **Thilo Fehmel** (Leipzig), **Sigrid Betzelt** (Berlin), **Stefanie Pawlak** (Bamberg)

**Katrin Menke** (Duisburg-Essen): Variationen kommunaler Sozialpolitik im Kontext von Flucht. Qualitative Forschungsergebnisse zur Arbeitsmarktaktivierung geflüchteter Frauen in Deutschland

**Sebastian Jürss** (Bremen): Aufstocker\*innen im aktivierenden Sozialstaat – zur Wahrnehmung ihrer Lage und ihren Gerechtigkeitsvorstellungen

**Julia Höppner** (Kassel): Der Einfluss von Selbständigkeit auf das Armutsrisiko älterer Menschen in Europa – Welche Rolle spielen Alterssicherungssysteme?

**NEUER ORT Felix Wilke** (~~Hamburg~~ Berlin): Die Rentenversicherung und die Wohnungsfrage – zum Entstehen und Verschwinden sozialpolitischer Handlungsfelder

**Stefan Angel** (Wien): Housing regimes and residualization of the subsidized rental sector in Europe 2005-2016

**Jan Brülle** (Frankfurt am Main): Erfolgreiche Armutsbekämpfung auf Kosten stärkerer Arbeitsmarktsegmentation? Transferleistungen für Erwerbstätige und ihre Wirkungen im internationalen Vergleich

**Sebastian Ixmeier** (Duisburg-Essen), **Ann-Katrin Peters** (Duisburg-Essen), **Gero Scheiermann** (Duisburg-Essen): Spannungsdynamiken in der beruflichen Rehabilitation – Erste Erfahrungen aus einem Förderprojekt zur beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe

**Deborah Jackwerth-Rice** (Nürnberg): Wie lässt sich die Inanspruchnahme sozialer Leistungen erhöhen? Begleitforschung zum Projekt „KIZplus“

**Stephan Krayter** (Siegen), **Nadine Reibling** (Siegen): Medikalisierung & Psychologisierung in der deutschen Qualitätspresse – Der Diskurs zu Arbeitslosigkeit und Kindheit in FAZ & SZ

**Dienstag, 22.09.2020, 10:00-13:00 Uhr**

**Von Tradierungen zu Verflechtungen? Koloniale und völkische Erbschaften, Postsozialismus und patriarchale Machtverhältnisse in Verhandlungen von Migration**

Organisation: **Miriam Friz Trzeciak** (Cottbus), **Anna Amelina** (Cottbus), **Birgit Behrensen** (Cottbus)

**Heike Radvan** (Cottbus): Diskursstrategien völkisch-autoritärer Akteure im Strukturwandel. Herausforderungen für Gemeinwesen am Beispiel der Bürgerdialoge der Stadt Cottbus

**Patrice Poutrus** (Erfurt): Umkämpftes Asyl – Vom geteilten Nachkriegsdeutschland bis in die Berliner Republik

~~**VORTRAG GESTRICHEN: Noa K. Ha** (Dresden): Die exotisierten Anderen Frauen\* in geteilten und verwobenen Migrationsgesellschaften: Von zweimal Vietnam in zweimal Deutschland zu einmal Migration~~

**Miriam Friz Trzeciak** (Cottbus), **Jana Schäfer** (Cottbus): „Aggressive Flüchtlinge, gewalttätige Hooligans, besorgte Bürger“: Postkoloniale, postsozialistische und heterosexistische Grenzziehungen in den Mediatisierungen von Migration und Konflikt in Ostdeutschland

**Montag, 21.09.2020, 13:30-16:30 Uhr**

**Die ökologische Gesellschaft unter Spannung: Sorgediskurse im ‚Anthropozän‘**

Organisation: **Lisa-Alexandra Henke** (Mainz), **Franziska Dahlmeier** (Hamburg), **Katharina Block** (Oldenburg)

~~**VORTRAG FÄLLT AUS: Johanna Fröhlich** (Oldenburg): Grenzen von Sorge um Andere~~

~~**Lisa Wiedemann** (Hamburg): „Jetzt geht es viel um die Technologie, dass sie am Laufen bleibt“ – Von spannungsgeladenen Sorgekollektiven~~

**Marcel Sebastian** (Hamburg): Mensch-Tier-Beziehungen zwischen Sorge und Kontrolle

**Sandra Matthäus** (Chemnitz): We care, therefore we (cr)eat(e) clean meat? Sorgen, Versorgen, Entsorgen – und die Kontrolle von Naturkulturen am Beispiel der Biotechnologie „Clean Meat“

**Franziska von Verschuer** (Frankfurt am Main): How to take care of the plants that feed the world? Zur Versammlung naturkultureller Zukünfte in Saatgutbanken

